



## **Nachhaltige Mobilität für alle: Erster MAN eBus in Afrika ausgeliefert**

München, 04.10.2023

**Den Verkehr in Städten überall auf der Welt noch sicherer, leiser und sauberer zu gestalten, ist ein klares Ziel von MAN Truck & Bus. Diesem Ziel ist das Unternehmen mit der Übergabe des ersten vollelektrischen Komplettbusses in Kapstadt nun einen wichtigen Schritt nähergekommen. Basis des in Südafrika ausgelieferten Fahrzeugs vom Typ Lion's Explorer E ist das neue Lion's Chassis E, das ab 2024 in Serie gehen soll. Das Spezielle in diesem Fall: Anders als in Europa, wo MAN Komplettbusse produziert und verkauft, bietet das Unternehmen im Weltmarkt überwiegend Fahrgestelle an, die dann im Land von zertifizierten Aufbauherstellern zu kompletten Bussen aufgebaut werden. Beim Lion's Explorer E hat MAN jedoch nicht „nur“ das Chassis geliefert, sondern auch den Aufbau nach Kundenwunsch und Marktanforderungen realisiert.**

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Sebastian Lindner  
Telefon: +49 89 1580-2001  
[Presse-man@man.eu](mailto:Presse-man@man.eu)  
<https://press.mantruckandbus.com/>

„Es ist ein besonderes Erlebnis für jeden von uns, wenn wir ein neues Fahrzeug oder eine neue Technologie zum allersten Mal an einen Kunden übergeben“, sagt Alexander Vlaskamp, CEO von MAN Truck & Bus, und ergänzt: „Erst recht, wenn wir damit einen wesentlichen Beitrag zu einer umweltfreundlicheren Mobilität leisten.“ Denn gemeinsam mit Barbaros Oktay, Head of Bus bei MAN Truck & Bus, und Jan Aichinger, Managing Director von MAN Truck & Bus South Africa, übergab Alexander Vlaskamp in Südafrika den ersten Lion's Explorer E und damit den ersten MAN eBus an einen Kunden außerhalb Europas. Das Fahrzeug ging an den Betreiber Golden Arrow Bus Services (GABS), der es nun für einen Testeinsatz in Kapstadt einsetzen wird. Ziel des Verkehrsunternehmens ist es, seine Flotte von Dieselnissen schrittweise auf Elektrofahrzeuge umzustellen.

### **Gemeinsam stark: CO<sub>2</sub>-freie Mobilität als Ziel**

„Partnerschaften mit gleichgesinnten Unternehmen sind der Schlüssel dazu, voranzukommen und etwas zu bewegen. Auch für MAN ist CO<sub>2</sub>-freies Fahren ein Kernelement der Strategie und die Übergabe des MAN Lion's

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 11 Milliarden Euro Umsatz (2022). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Explorer E ist ein Meilenstein auf dem Weg dahin“, sagt Alexander Vlaskamp. „Unser Weg führt von Low Emission zu No Emission. Um das zu erreichen, setzen wir im Stadtbus-Segment mit dem Lion’s City E in Europa vollständig auf Elektromobilität – und weltweit tun wir es mit dem Lion’s Chassis E. Denn unsere Verantwortung für eine nachhaltige Mobilität endet nicht an den Grenzen Europas.“

Beim eBus für GABS lieferte MAN aber nicht „nur“ das Chassis, sondern realisierte auch abgestimmt auf Kundenwünsche, Einsatzzweck und Marktanforderungen dessen Aufbau. Realisiert wurde dieser im MAN Bus-Werk im südafrikanischen Olifantsfontein. Die vorgelagerte Montage des elektrischen Hochboden Chassis erfolgte im Verbund mit dem zweiten lokalen MAN Standort in Pinetown, der durch seine klimaneutrale Produktion besonders nachhaltig ist. „Wir haben das Beste aus zwei Welten kombiniert. So ist es uns gelungen, den ersten elektrischen Stadtbus auszuliefern, der in Südafrika entwickelt und gebaut wurde und gleichzeitig die Anforderungen unseres Kunden auf dem Weg in eine emissionsfreie Zukunft zu erfüllen“, sagte Jan Aichinger im Rahmen der feierlichen Übergabe.

Der Lion’s Explorer E bringt künftig die Bewohner Kapstadts und dessen Umland sicher, komfortabel und emissionsfrei ans Ziel. Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem nun beginnenden Testeinsatz sollen genutzt werden, um das Fahrzeug stetig weiter zu verbessern. Der eBus verfügt über vier Batterie-Packs auf bewährter NMC-Technologie (Lithium-Nickel-Mangan-Cobalt-Akku) mit je 80 kWh und damit über eine installierte Gesamtkapazität von 320 kWh. Ein integrierter Elektromotor erzeugt eine Spitzenleistung von bis zu 240 kW und damit genügend Leistung für den Einsatz auf den Straßen der südafrikanischen Küstenstadt.

### **Lion’s Explorer 12 E perfekt auf afrikanischen Markt zugeschnitten**

„In Südafrika sind zwar bereits Elektrobusse unterwegs. Das Besondere am MAN Lion’s Explorer 12 E ist allerdings, dass er speziell für den Einsatz hier entwickelt wurde“, macht Barbaros Oktay deutlich. Zudem wird das neue Modell vollständig in Südafrika gebaut. „So können wir gewährleisten, dass der eBus die Bedürfnisse der hiesigen Verkehrsunternehmen perfekt erfüllt und sich gleichzeitig zudem bestmöglich in bestehende Prozesse integrieren



lässt. Gelingt das, wird die Elektromobilität in Südafrika deutlich an Fahrt aufnehmen – davon sind wir überzeugt.“

MAN Truck & Bus ist mit knapp über 45 Prozent Marktanteil am Busabsatz (Ende 2022) Marktführer im Busgeschäft in Südafrika. Ziel ist es, auch künftig bei den Elektroantrieben diese Position innezuhalten. „Dafür braucht es Fahrzeuge, die über innovative Technologien, überzeugende Reichweiten sowie auf den Markt abgestimmte und durchdachte Lösungen verfügen – wie der Lion's Explorer E“, sagt Oktay und ergänzt: „Wir tun alles dafür, dass der neue eBus in Südafrika so gut ankommt, wie unser Lion's City E in Europa mit bereits über 1.000 produzierten Einheiten.“

#### **Für internationale Märkte: Lion's Chassis E auf bewährter Technologie**

Das neue Lion's Chassis E ist ein wesentlicher Baustein, um die ambitionierten Unternehmensziele auch außerhalb von Europa zu erreichen. „Denn mit unserem elektrischen Chassis bieten wir nun die MAN-Elektrobus-Lösung für die internationalen Märkte. Aufbauhersteller aus aller Welt erhalten mit dem Chassis die ideale Basis für ihre vollelektrischen Modelle“, sagt Barbaros Oktay. Auf diese Weise kann MAN seinen Kunden auch auf globaler Ebene – wie jetzt in Südafrika – emissionsfreie Lösungen zur Verfügung stellen. In einem ersten Schritt wird das eChassis als Zwei-Achser für die Anwendung als Low-Floor angeboten. Zu einem späteren Zeitpunkt sollen die Versionen für Low-Entry- und Intercity-Bus (High Floor) folgen. Damit es auch überall einsetzbar ist, wird es eine Links- und Rechtslenker-Variante geben.

Bei den Komponenten für das eChassis setzt MAN auf die Technologie aus dem Lion's City E. „Dank dieser Technik, die sich bereits im Einsatz bewährt hat, und unseren langjährigen Erfahrungen im Bereich der Chassis-Technologie können wir unseren Kunden eine innovative und effiziente eMobility-Lösung für den Stadt- und Überlandverkehr bieten“, sagt Oktay. Nach der ersten Übergabe in Südafrika sollen in den nächsten Monaten weitere „Demobusse“ auf Basis des Lion's Chassis E in Märkten außerhalb Europas ausgeliefert werden. Der Start der Serienproduktion im polnischen MAN Werk in Starachowice ist dann für 2024 geplant.